

Ressort: Lokales

Berliner Polizei versucht Aprilscherz mit "Paddelbootstaffel"

Berlin, 01.04.2016, 16:53 Uhr

GDN - Die Berliner Polizei hat versucht, die Medienlandschaft mit einer Falschmeldung über eine vermeintliche "Paddelbootstaffel" in den April zu schicken. "Zwölf Männer und Frauen stechen ab sofort mit ihren Paddeln pünktlich zur warmen Jahreszeit ins Wasser, um Verkehrssünder und Kriminelle auch auf dem Wasser effizient aus dem Verkehr zu ziehen", hieß es am Morgen des 1. April in einer Pressemitteilung.

Damit betrete die Polizei Berlin bundesweit "Neuland". So solle eine "einsatztaktische Lücke zu den motorisierten Streifen" geschlossen werden. Am Nachmittag folgte dann die Richtigstellung: "Die Polizei Berlin hat viele Spezialdienststellen, eine Paddelbootstaffel gehört jedoch nicht dazu."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-70282/berliner-polizei-versucht-aprilscherz-mit-paddelbootstaffel.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619